

#gottesacker21

18. bis 29. September 2021

PROGRAMM zum KulturFestival
in Kirchen, Kapellen und auf Friedhöfen.

GRÜN IST DIE HOFFUNG

Kultur
auf dem
Gottesacker



18. bis 29. September 2021
PROGRAMM zum KulturFestival
in Kirchen, Kapellen und auf Friedhöfen.
(Das ganze Festival-Programm
finden Sie aktuell auf unserer Homepage)

Konzert und Live-Improvisation

SEI GELOBT, DU BAUM

Brunstorf / Elisabethkirche
Sonntag, 19. September
/ 15.00 Uhr

Piano, Orgel, Texte: Susanne Bornholt
Saxophon, Synthesizer: Christian Gastl
Performance, Tanz: Nadine Franke, Anke Fritsching,
Anke Fuhlendorf, Anja Nitz, Maïke Thun,
Christin Zarzinsky, Susanne Wehowsky

Galerie

SKULLTALES

INSZENIERTE BEGEGNUNG DES LEBENS MIT
DEM TODESSYMBOL SCHLECHTHIN
– DEM TOTENSCHÄDEL

Dassendorf / Versöhnungskirche
Vernissage: Samstag, 18. September
/ 19.00 Uhr

Öffnungszeiten: 18 bis 29. September
/ 16.00 bis 19.00 Uhr (außer Montags)

Die Ausstellung lässt Positionen der Gegenwart und der Vergangenheit in einen Dialog treten:

Die von Anja Nitz kuratierte Ausstellung lässt Positionen der Gegenwart und der Vergangenheit in einen Dialog treten:

Ein Erzählstrang befasst sich mit alltäglichen Gegenständen im Format „Totenkopf“, deren Besitzer:innen die Vergänglichkeit in ihre Wohnzimmer und Kleiderschränke holen - von der Gürtelschnalle bis zum Dekorationsobjekt. Die nach einem Internetaufruf erhaltenen Exponate werden mit einem schriftlichen Statement der Besitzer ausgestellt und geben so einen Einblick in die Faszination, die dieses starke Zeichen des Todes ausübt und fragen nach der Gegenwart des Todes im Leben. Die Besucher erfahren, warum zwanzigjährige rauchende Hipster in die Platte eines Schädels aschen, aber auch, mit welchem profunden Interesse am Prozess des Vergehens ein Dreiundachtzigjähriger Krügen von Totenhemden bewahrt. Diesem heutigen Zugriff treten Zitate der barocken Stillebenmalerei mit der Einbeziehung des Memento Mori gegenüber. Mit symbolisch aufgeladenen Alltagsgegenständen sowie Blumen und Obst werden Stilleben von Malern wie Jan Davidzoon de Heem und Adriaen van Utrecht nachgestellt und in den zwei Wochen der Ausstellung dem natürlichen Verfall preisgegeben. Wer die Ausstellung sowohl zu Beginn als auch zum Ende besucht, wird das unausweichliche Vergehen, Verwelken und den Farbwechsel der Lebensmittel und Blütenarrangements verfolgen können. Prozesse von Veränderung und Transformation werden sichtbar.

AfterWorkCulture

BUNDESJUGENDBALLETT

JOHN NEUMEIER

Ratzeburg / St.-Petrikirche
Montag, 27. September 2021
/ 18.00 Uhr
/ 20.30 Uhr



Junge Tänzerinnen und Tänzer, Chor und Live-Musik, geistliche Akzente, eine wunderbare Kirche und ein Abend nach einem Arbeitstag im September. Das wird die spannende Kombination für unsere AfterWorkCulture in der St. Petrikirche zu Ratzeburg.

„Denn da ist immer Licht“ lautet das Motto des Abends, den das Bundesjugendballett in der St. Petrikirche zu Ratzeburg am 27. September gestalten wird. Gemeinsam mit einem kleinen Chor und einem Musikensemble wird die junge Compagnie ein Programm präsentieren, das sich thematisch und inhaltlich an dem übergeordneten Motto der Friedhofs-Kulturreihe „Grün ist die Hoffnung“ orientiert und zugleich geistliche Akzente setzen möchte. Dieses Vorhaben spiegelt sich auch in den ausgewählten Repertoire-Stücken wie z.B. „No man is an Island“, das der Intendant des Bundesjugendballett, John Neumeier, eigens für die Compagnie kreiert hat sowie in den Eigenkreationen „Von 55 Engeln behütet“ vom Ballettmeister Raymond Hilbert oder „Les enfants des étoiles“ des Tänzers Thomas Krähenbühl. Angelehnt an frühere Kooperationen mit der Hauptkirche St. Petri in Hamburg wird es zudem eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Hamburger Pastor Dr. Jens-Martin Kruse und dem künstlerischen Direktor Kevin Haigen geben.

(Wir verkaufen Tickets mit freier Platzwahl. In der St.-Petrikirche gibt es Plätze mit guter Sicht oder mit eingeschränkter Sicht, zum Teil Stehplätze.) Mit dem Erwerb der Tickets werden persönliche Daten bereits erfasst, um die Registrierung am Veranstaltungstag zu erleichtern. Nach aktuellem Stand erhalten Sie (auch mit gültiger Eintrittskarte) nur Zutritt zur Veranstaltung, wenn Sie einen 3G-Nachweis erbringen (genesen, vollständig geimpft oder tagesaktuell getestet).

Konzert

ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE

Hohenhorn / St.-Nikolai-Kirche

Mittwoch, 29. September
/ 19.30 Uhr

Liquid Soul und Volker Jaekel

Alte Musik trifft auf Jazz, Komposition auf Improvisation, alte Instrumente auf unerhörte Klänge, Mittelalter auf Weltmusik, Portativ auf Sheng, Choral auf Tango, Klassik auf Groove, Wasserstichorgel auf Saxophon, Klangraum auf Raumklang.

Konzert

DIE NACHTIGALL IM GARTEN

Schwarzenbek / St. Franziskus Kirche

Samstag, 25. September
/ 19.00 Uhr

Die Sopranistin Tia Lippelt und die Querflötistin Kanae Abe präsentieren als Duo „Kantia“ mal romantische, mal frech-jazzige Lieder. Ihr Publikum an der Kraft der Musik teilhaben zu lassen ist den Musikerinnen ein Anliegen – und an diesem Abend kommt als besonderer Gast der Schwarzenbeker Kirchenmusiker Markus Götze dazu, der die Möglichkeiten des Pianos außerhalb des Gottesdienstes erkundet.

Kino in der Kirche



© One Fine Day Films

„SUPA MODO“ frei ab 8 Jahre

Worth / St.-Marien-Kirche

Freitag, 24. September
/ 18.00 Uhr



© unafilm

„SATTE FARBEN VOR SCHWARZ“ für Jugendliche und Erwachsene

Worth / St.-Marien-Kirche

Freitag, 24. September
/ 20.15 Uhr

Galerie

POESIE IM GRÜNEN

Brunstorf / Friedhof

Sonntag, 19. September bis

Mittwoch, 29. September

(offene Ausstellung auf dem Friedhof)

Flanierkunst im Vorbeigehen. Zwei Ansätze, die Mut machen, selbst aktiv zu werden.

Leichtes Läuten

Ausstellung von Heidrun und Hans Kuretzky

Das Künstler- und Keramiker-Ehepaar Kuretzky aus Borstorf ist überregional bekannt und die kalligrafischen Werke von Heidrun Kuretzky sind inzwischen optische und haptische Signaturstücke in der Region. In der Keramikwerkstatt werden auch künstlerische Objekte hergestellt, von Rosenkugeln bis hin zu individuellen Urnen, die je nach Brand Eigenschaften von „leicht vergänglich“ bis „ewig haltbar“ aufweisen. In ihrem kalligrafischen Werk bedient sich Heidrun Kuretzky den Deutschen Klassikern wie z.B. Goethe, Rilke und Schiller.

Galerie am Weg

Ausstellungstechnik (auch) für Friedhöfe

Der zweite Teil der Ausstellung wird durch www.galerie-am-weg.de zur Verfügung gestellt. In diesem Fall wird ein Auszug aus bestehenden Ausstellungen u.a. aus „Religion im Gedicht“ des Münchner Lyrikers, Anton G. Leitner gezeigt. In Schleswig sind bereits einige „Galerien am Weg“ etabliert: Margarethenwallstraße, Bibelgarten, Domfriedhof, Diakonie Kropp.

Galerie

GRÜN IST DIE HOFFNUNG

Worth / St.-Marien-Kirche

Vernissage: Sonntag, 19. September
/ 17.00 Uhr

Öffnungszeiten: 21. September bis 3. Oktober

/ 16.00 bis 19.00 Uhr (außer Montags)

Die „Ausstellungsgemeinschaft Lauenburgischer Künstler“ möchte die Gesellschaft in Kontakt mit der Kunst bringen. Eine zehnjährige Ausstellungs-Geschichte verbindet die Künstlergruppe mit der Kirche St. Salvatoris in Geesthacht, in diesem Jahr werden die Künstlerinnen mit der Ausstellung „Grün ist die Hoffnung“ zu Gast in der Marienkirche Worth sein. Auch hier bleibt das Bestreben der Künstler, Kunst und Kirche in einen Dialog zu bringen: „Wenn unsere Arbeiten in einer Kirche gezeigt werden, dann bewegt sich dort etwas, wir können diskutieren...“ sagt Gundel Wilhelm. Zusammen mit Hilke Enders, Ursula Langhof, Renate Lefeldt, Holm Lilie und Freia Steinmann ist sie eines der heute noch aktiven Gründungsmitglieder der Ausstellungsgemeinschaft, die sich 1976 in Geesthachts Kunstzentrum in der Lichtenfelder Straße formierte und heute ihre Ateliers im gekachelten „Laboratorium“ auf dem Gelände der ehemaligen Lungenheilstation Edmundsthal hat. Die Künstlerinnen nähern sich dem Ausstellungsthema subjektiv und individuell. „Mich interessiert es, wie sich das Dasein anders zeigt im Maroden, im Vergehen“ erläutert Holm Lilie seinen Zugang. Für ihn beherbergen Spuren der Vergänglichkeit ein Wispeln, das ihnen Schönheit verleiht. Gundel Wilhelm fügt hinzu: „Jedes Bild ist wie ein Fokus. Nicht sichtbar und unvollkommen befindet sich außerhalb dieses Mittelpunkts die Erinnerung.“

Ausstellungsgemeinschaft Lauenburgischer Künstler: Hilke Enders, Renate Lefeldt, Holm Lilie, Freia Steinmann, Gundel Wilhelm, Ursula Langhof

18. bis 29. September 2021 PROGRAMM zum KulturFestival in Kirchen, Kapellen und auf Friedhöfen.



Stand bei Drucklegung
Bitte besuchen Sie unsere Homepage mit
aktuellen Hinweisen zu allen Veranstaltungen.

BAD SEGEBERG

www.kirche-LL.de -> Verwaltung -> Friedhöfe -> KulturFestival

EUROPÄISCHES TOTENTANZ FESTIVAL
Lübeck / St. Marien
Freitag, 10. September bis
Sonntag, 19. September / ganztägig
Die Frage nach dem Woher und Wohin des Lebens,
klassisch als „memento mori“ formuliert, hat sich mit lange
nicht gekannter Dringlichkeit gemeldet. Wir erinnern an die
Tradition und Rezeption dieses Motivs und
bieten mit diesem Festival den Rahmen neuer
Erfahrungen mit alten Versuchen.
Welt-Uraufführung der theatralisch-symphonischen
Inszenierung des Lübecker Totentanzes von
Wim Trompert, Utrecht und Thomas Adès, London.
Präsentation von bedeutenden Totentanz-Darstellungen
der Sammlung „Grafiken der Moderne“ der Nordkirche.

*Kultur
auf dem
Gottesacker*

Wir SIND DA.

POESIE IM GRÜNEN

Brunstorf / Friedhof
(Eröffnungsgottesdienst mit Rundgang)
Brunstorf / Friedhof
Sonntag, 19. September / 10.00
Sonntag, 19. September bis
Mittwoch, 29. September
(offene Ausstellung auf dem Friedhof)
Flanierkunst im Vorbeigehen. Zwei Ansätze,
die Mut machen, selbst aktiv zu werden.

LEICHTES LÄUTEN

Ausstellung von Heidrun und Hans Kuretzky
Das Künstler- und Keramiker-Ehepaar Kuretzky
aus Borstorf ist überregional bekannt und die
kalligrafischen Werke von Heidrun Kuretzky sind
inzwischen optische und haptische Signaturstücke
in der Region. In der Keramikwerkstatt werden auch
künstlerische Objekte hergestellt, von Rosenkugeln
bis hin zu individuellen Umen, die je nach Brand
Eigenschaften von „leicht vergänglich“ bis „ewig
haltbar“ aufweisen. In ihrem kalligrafischen Werk
bedient sich Heidrun Kuretzky den Deutschen
Klassikern wie z.B. Goethe, Rilke und Schiller.
(Aktuelle Infos zu dieser Ausstellung)

GALERIE AM WEG

Ausstellungstechnik (auch) für Friedhöfe
Der zweite Teil der Ausstellung wird durch
www.galerie-am-weg.de zur Verfügung gestellt.
In diesem Fall wird ein Auszug aus bestehenden
Ausstellungen u.a. aus „Religion im Gedicht“ des
Münchener Lyrikers, Anton G. Leitner gezeigt.
In Schleswig sind bereits einige „Galerien am Weg“
etabliert: Margarethenwallstraße, Bibelgarten,
Domfriedhof, Diakonie Kropp.

SKULTURTALES

(Vernissage)
Dassendorf / Versöhnungskirche
Samstag, 18. September / 19.00
Samstag, 18. September bis
Samstag, 29. September
(außer Montage) / 16.00 bis 19.00

SkullTales – inszenierte Begegnung des Lebens
mit dem Todessymbol schlechthin – dem
Totenschädel. Die Ausstellung lässt Positionen
der Gegenwart und der Vergangenheit in
einen Dialog treten: Ein Erzählstrang befasst
sich mit alltäglichen Gegenständen im
Format „Totenkopf“, deren Besitzer:innen
die Vergänglichkeit in ihre Wohnzimmern
und Kleiderschränke holen – von der Gürtelschnalle
bis zum Dekorationsobjekt. In einem zweiten
Bereich werden barocke Stillleben mit Motiven
des Memento Mori nachgestellt.

WORKSHOP FRIEDHOF 5

Dassendorf / Versöhnungskirche
Dienstag, 28. September / 16.00 bis 19.00
„KULTUR AUF DEM GOTTESACKER
– GRÜN IST DIE HOFFNUNG.“
Im Workshop wollen wir uns über
Möglichkeiten und Grenzen der
Machbaren austauschen und anregen,
sich weiter zu informieren oder Gespräche
zu eröffnen. Die Informationen in
diesem Format sind sowohl an alle
Mitarbeiter:innen der kirchlichen Friedhöfe
gerichtet, an Pastoren:innen und Pastoren,
Kirchenratsmitglieder, als auch an
interessierte Menschen und ehrenamtlich
Arbeitende in den Friedhofsgremien und
-freundeskreisen.

LIQUID SOUL UND VOLKER JAEKEL

Hohenhorn / St. Nikolai-Kirche
Mittwoch, 29. September / 19.30
KONZERT:
„ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE“
Alte Musik trifft auf Jazz
Komposition auf Improvisation,
alte Instrumente auf unerhörte
Klänge, Mittelalter auf Weltmusik,
Portativ auf Shang, Choral auf
Tango, Klassik auf Groove.
Wasserschloß auf Saxophon,
Klangraum auf Raumklang

GRÜN IST DIE HOFFNUNG

(Vernissage)
Worth / St. Marien-Kirche
Sonntag, 19. September / 17.00
Ausstellungsgemeinschaft Lauenburgischer
Künstler: Hölke Enders, Renate Letfeld, Holm
Loh, Friedhelm Schumann, Gundel Willebrand, Ulf
Langhorst

AKTIONSTAG

Brunstorf / Elisabethkirche
Mittwoch, 29. September / ab 15.30
Ausstellungen, Gespräche und Aktionen zu Kultur auf Friedhöfen
finden am Donnerstag im Herzen der Gemeinde Brunstorf statt.

KINO IN DER KIRCHE

Worth / St. Marien-Kirche
Freitag, 24. September
/ 18.00
„SUPA MODO“
frei ab 8 Jahre.
/ 20.15
„SATTE FARBEN VOR SCHWARZ“
für Jugendliche und Erwachsene.
Kino in der Friedhofskapelle,
darf auch mal gelacht werden?
Geht das - Popcorn wo sonst Tränen fließen?
Eintritt: Spende zu Gunsten eines
kulturellen Gemeindeprojektes.

DUO KANTIA + MARKUS GÖTZE

Schwarzenbek / St. Franziskus Kirche
Samstag, 25. September / 19.00
KONZERT: „DIE NACHTIGALL IM GARTEN“
Die Sopranistin Ta Lippell und die
Querflötenistin Karina Abe präsentieren
als Duo „Kantia“ mal romantische,
mal frech-jazzige Lieder.

GRÜN IST DIE HOFFNUNG

(Vernissage)
Worth / St. Marien-Kirche
Sonntag, 19. September / 17.00
Ausstellungsgemeinschaft Lauenburgischer
Künstler: Hölke Enders, Renate Letfeld, Holm
Loh, Friedhelm Schumann, Gundel Willebrand, Ulf
Langhorst

Bitte buchen Sie einen Platz
über unsere Homepage
(s. Rückseite)

Eintrittskarten erhalten Sie
im Vorverkauf in der
Buchhandlung am Markt in Ratzeburg.

Auch ohne Voranmeldung zu den
angegebenen Öffnungszeiten besuchbar.





Mit diesem QR-Code gelangen Sie zu unserer Friedhofs-Homepage auf der Seite www.Kirche-LL.de. Hier finden Sie das ganze **FESTIVALPROGRAMM**, Informationen zum **Kartenvorverkauf** und unsere 50 Friedhöfe in kirchlicher Trägerschaft zwischen Trave, Elbe, Bille und Schaalsee.

www.kirche-LL.de → Verwaltung → Friedhöfe → **Kulturfestival**

Wir bieten einen NEWSLETTER* an,

um einzelne Veranstaltungen und aktuelle Regelungen ausführlicher darzustellen.

Wenn Sie diesen erhalten möchten, teilen Sie uns das gerne per E-Mail mit dem Betreff „NEWSLETTER“ an friedhof@kirche-LL.de mit.

*) Ihre hierfür angegebene Emailadresse wird nach dem Festival wieder von unserer Verteilerliste gelöscht.

Lübeck	EUROÄISCHES TOTENTANZFESTIVAL
Dassendorf	Galerie SKULLTALES
Brunstorf	Performance SEI GELOBT DU BAUM
	Galerie POESIE IM GRÜNEN
	Aktionstag AUF DEM FRIEDHOF
Ratzeburg	BUNDESJUGENDBALLETT
	JOHN NEUMEIER
	Ein Ballettabend mit geistlichen Akzenten
Worth	Galerie GRÜN IST DIE HOFFNUNG
	Kino SUPA MODO
	Kino SATTE FARBEN VOR SCHWARZ
Schwarzenbek	Konzert DIE NACHTIGALL IM GARTEN
	Konzert AN UFERN UND GÄRTEN
Hohenhorn	Konzert ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE

Eine kulturelle Reihe verschiedener Veranstaltungen für alle Generationen auf und um Friedhofsflächen, in Kirchen und Kapellen.

Wichtige Informationen zu kulturellen Veranstaltungen in Coronazeiten

Unter den gegebenen Voraussetzungen möchten wir Sie darauf hinweisen, dass es jederzeit und spontan zu Absagen oder Änderungen im Programm kommen kann. Deshalb bitten wir Sie, sich regelmäßig auf dieser Seite über den aktuellen Stand der Veranstaltungen zu informieren (bitte drücken Sie dazu in Ihrem Browser auf aktualisieren). Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch! Bei allen Terminen bitten wir um Registrierung im oben stehenden Programm unter „Aktuelle Infos + ANMELDUNG“ bei der jeweiligen Veranstaltung. Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein, erstellen wir eine Warteliste. Bevor Sie sich anmelden, prüfen Sie bitte immer, ob die Veranstaltung als ausgebucht/ausverkauft gekennzeichnet ist.

Vor Ort haben Sie auch die Möglichkeit, die Kontaktverfolgung mit der LUCA-App durchzuführen. Vielleicht nutzen Sie diese ja schon? Sonst haben Sie ja noch etwas Zeit, sich damit vertraut zu machen. Dies erleichtert die Durchführung sehr. Sie können die App im Playstore oder Appstore herunterladen. Nähere Informationen finden Sie unter www.luca-app.de. Damit die Veranstaltungen pünktlich beginnen können, bitten wir die Besucher:innen, die manuell über einen Voranmeldeliste registriert werden müssen, ca. 60 Minuten vor Beginn an den Registrierungspunkten einzutreffen. Besucher:innen die über die LUCA-App registriert werden können, bitten wir 30 Minuten vor Beginn einzutreffen.

Das Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln sowie das Fernbleiben der Veranstaltung bei Erkältungs- oder Grippe-symptomen oder Fieber trägt zum Schutze unserer Mitmenschen bei.

Mit herzlichem Dank für die Unterstützung beim **TICKETVERKAUF** für die Veranstaltung in der St.-Petri-Kirche zu Ratzeburg in der Buchhandlung am Markt in Ratzeburg:



**Buchhandlung
am Markt**

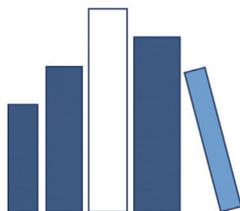
Telefon 04541 / 85 85 02
Am Markt 7 · Fax 80 89 42

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag:
9.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag:
9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Vorverkauf beginnt am Montag, den 23. August 2021

Anzeige



**Buchhandlung
Weber**

www.weber-buch-rz.de

Herrenstraße 10	23909 Ratzeburg	04541 3449
Hauptstraße 74	23879 Mölln	04542 1008
BUCHHANDLUNG AM MARKT, Ratzeburg		04541 858502